



Bei Wagener in Baden-Baden:
Damit Käufer gerne kaufen

mehr auf Seite 5



Staub ist aller Decken Feind

mehr auf Seite 7



Albtherme Waldbronn: Hygiene
ohne Kompromisse

mehr auf Seite 3



DAS
MA
GA
Z
K

Profi-Arbeit mit klarem
Konzept: Menschen sollen
sich wohlfühlen

Brenner

flott, fair, fachgerecht

Angelika
Brenner:

Nehmen Sie uns ruhig beim Wort

In diesen Zeiten wird viel geredet über Unternehmensethik der Betriebe. Nun, als solider Meisterbetrieb des Gebäudereinigerhandwerks sind wir in unserer Wortwahl etwas bescheidener.

Aber wir meinen es nicht weniger ernst, wenn wir von Verantwortung sprechen. Verantwortung für Menschen. Verantwortung für unsere Umwelt. Zwei große Felder, auf denen wir bei Brenner seit mehr als 25 Jahren keine Kompromisse kennen. In dieser Ausgabe unseres Magazins werden beide Sektoren beleuchtet. So lesen Sie interessante Beiträge zu den Themen umweltverträgliche Reinigung und Hygiene. Zum anderen berichten wir von den Menschen, für die wir arbeiten. Die mit uns arbeiten.

Denn das ist der Sinn unserer Arbeit: Menschen sollen sich wohlfühlen. Bei einem Event, als Badegäste, in der Kindertagesstätte, als Konsumenten. Wohlfühlen – auch als Mitarbeiter bei unserer gemeinsamen Aufgabe. Deshalb sind wir bei Brenner sehr stolz darauf, dass wir jungen Menschen aus unserer Region nicht nur regelmäßig Ausbildungsplätze anbieten, sondern dass wir auch – wenn eben möglich – im Anschluss eine Tätigkeit in unseren Reihen bieten.

Wir wollen Verantwortung tragen. Nehmen Sie uns ruhig beim Wort.



Unser Kunde: die Albtherme Waldbronn

Zur Mitte finden - die Seele baumeln lassen

Die Albtherme Waldbronn mit ihrer Hequelle, den schönen Saunabereichen und der großzügigen Thermenlandschaft bietet vielfältige Möglichkeiten, individuell zu entspannen und gleichzeitig für die körperliche Gesundheit und Fitness zu sorgen.

Genießen Sie die „Leichtigkeit“ des Seins im warmen Thermalwasser oder auf einer Sprudelliege. In der Badelandschaft mit den schönen Lichtsäulen, dem Farbspiel und der stimmungsvollen Unterwasserbeleuchtung in den Schwimm- und Badebecken ist viel Raum für Badegenuss. Der neue Badetarif macht den Besuch der Albtherme für reine Wasserfans noch attraktiver.

Die auf 1100 qm ausgedehnte Saunawelt schenkt Erholung pur: das große, blaue Glasdampfbad, die Naturstein-Außensauna mit Ausblick, die finnischen Blockbohlensaunen, die Wärmeluft-Saunen mit Lichttherapie oder die Quellensauna verwöhnen die Gäste mit Wärme und Wohlbehagen. Kostenlose Solarien und Eventaufgüsse.

Im harmonischen Ambiente der Behandlungskabinen kann man wunderbar entspannen und neue Energie tanken.

Spezielle Gesichtsbehandlungen, Körperanwendungen, Relax-Massagen, Ayurveda, Fußpflege und Tagesarrangements sind das neue und individuelle Wohlfühlprogramm der Albtherme. Prävention und Rehabilitation durch Wassertherapie, Aquafitness-Kurse, Rheuma-Funktionstraining und kostenlose Wassergymnastik, sowie in der Physio-Praxis „Zentrum für ganzheitliche Therapien“.

Ein besonderes Gesundheitsangebot in der Albtherme ist die Totes-Meer-Salzgrotte. Die reine ionisierte Luft wird über die Haut und Atemwege aufgenommen; sanfte Licht- und Klangeffekte, bequeme Liegen und eine ruhige Atmosphäre in der Salzgrotte sorgen für tiefe erholsame Entspannung. Vor allem Menschen mit Haut- und Atemwegserkrankungen schätzen die Linderung.

Waffen Rummer: seit über 20 Jahren Brenner-Kunde

Gute Leistung: Treue Kunden

Zufriedene Kunden sind treue Kunden. Diese gute alte Weisheit bewahrheitet sich auch im Brenner-Kundenstamm immer wieder. Nur ein Beispiel: Der Brenner-Kunde „Waffen Rummer“. Ein anerkanntes Spezialgeschäft in der Innenstadt mit großer Tradition. Seit über 20 Jahren vertraut das Haus Rummer auf den Service aus dem Hause Brenner. Rummer-Kunden sollen immer einen guten Durchblick haben – und zwar vor allem an den Schaufenstern. Klare Sicht macht stets einen guten Eindruck. Die Glasreiniger aus unserem Betrieb sorgen dafür. Seit über 20 Jahren. Im April 1989 erfolgte die erste Reinigung. Der Auftrag - ein Vertrauensbeweis für das damals noch wenige Jahre junge Gebäudereinigungsunternehmen. Diplom-Betriebswirt Markus Rummer leitet heute das Spezialgeschäft als Geschäftsführer in der zweiten Generation. Sein Urteil über die Brenner-Mitarbeiter und ihre Arbeit: „Sie liefern stets eine akkurate Arbeit ab. Da ist Brenner wirklich zuverlässig. Und das bei einem vernünftigen Preis-Leistungsverhältnis. Man kann sich auf die Mitarbeiter von Brenner verlassen. Sie sind freundlich, pünktlich und gründlich.“



Markus Rummer

Seit vielen Jahren liefern wir für die Firma Brenner "blitzsaubere Lösungen" im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge. Über 500 mittelständische Unternehmen vertrauen seit 1988 auf unsere kompetente Beratung unseren "exzellenten Service" (Testurteil ServiceRating GmbH 10/2008).

Zeit für ein gutes Gespräch? Wir freuen uns auf Ihren Anruf !



Henrike Schmider e.K.
Büro Karlsruhe
Am Alten Bahnhof 26
76149 Karlsruhe-Neureut
Tel.: 07 21/7 82 05 35
Fax: 7 82 05 36
hs@bav-konkret.de



GPI-Service-Center e.K.
Georgios Pamboukis
Marktstr. 12 · 72202 Nagold
Tel.: 0 74 52/84 80 -0
Fax: 84 80 -22
gp@bav-konkret.de
www.bav-konkret.de



So urteilen die Brenner-Partner in der Albtherme Waldbronn:



Freundlich und kompetent –

Qualitätsfaktoren, die zählen

WELLNESSPARK
WALDBRONN

Als Einrichtung mit hohen Qualitätsansprüchen und einem qualitativ hochwertigen Angebot legen die Verantwortlichen bei der Albtherme Waldbronn auf zwei Faktoren besonders großen Wert, wenn von der Reinigung die Rede ist: höchstmögliche Hygiene und Freundlichkeit gegenüber den Gästen und den Mitarbeitern.

In einem Partnergespräch erläuterten sie, mit welchen Maßstäben in Waldbronn Dienstleistungsbetriebe gemessen werden. Franz Masino, Bürgermeister und Kurdirektor, hat klare Vorstellungen von Service und Hygiene:

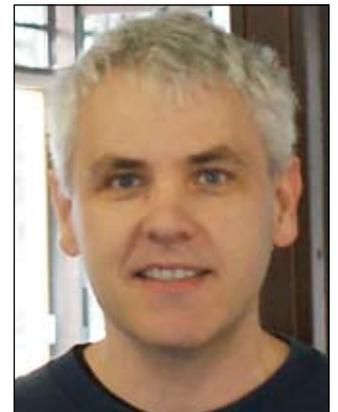
„Die Albtherme Waldbronn ist bekannt für die Sauberkeit in der Umkleidezone, im Bade- und Saunabereich sowie vor allem in den sanitären Einrichtungen. Für viele der regelmäßigen Gäste ist dies durchaus ein wichtiger Entscheidungsgrund für den Besuch der Therme. Ein überaus zuverlässiger Partner wie die Firma Brenner ist für diesen sensiblen Bereich sehr wichtig. Gut ist deshalb auch, dass im persönlichen Dialog mit der Geschäftsleitung der Reinigungsfirma die Leistungsqualität kontinuierlich und zeitnah besprochen werden kann.“



Brenner-Mitarbeiterin Nathalie Kiković

Wer wie Bruno Kraski, Prokurist und Leiter Kurverwaltung, erfolgreich gegen starke Wettbewerber antritt, kennt die Entscheidungsfaktoren genau, nach denen Gäste die „Therme ihres Vertrauens“ auswählen. Deshalb differenziert er im Hinblick auf die Hygiene-Dienstleistungen sehr präzise zwischen preiswert und billig:

„Der Billigfaktor und „Geiz-



Hartmut Karle

ist-Geil-Gedanke“ hat in einer Gesundheits- und Freizeiteinrichtung wie der Albtherme keinen Platz. Wichtig ist ein angemessenes Preis/Leistungsverhältnis, das langfristig gute Qualität und damit einen guten Ruf der Therme garantiert. Neben der täglichen pünktlichen Unterhaltsreinigung sind die flexible Reaktion auf wechselnde Anforderungen im Bade- und Saunabetrieb wichtige Leistungsfaktoren. Außerdem legen wir natürlich Wert auf die effiziente Verwendung von umweltschonenden Reinigungsmitteln und Verfahren.“

Hartmut Karle, Leitung Technik und Organisation der Albtherme, kann die Zusammenarbeit mit Brenner aus der täglichen Arbeit besonders gut beurteilen. Sein Urteil spricht für sich:

„Als mittelständischer Betrieb bietet die Firma Brenner kompetente Ansprechpartner für die Organisation und Umsetzung der Reinigungsaufgaben – ein wichtiger Punkt für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, auch mit unserem Personal. Die Reinigungsmitarbeiter, die natürlich in der Albtherme direkten Kontakt zu unseren Gästen haben, sind sehr freundlich, aufmerksam und hilfsbereit. Ebenfalls ein echter Qualitätsfaktor.“



Kritische und faire Partner in der Albtherme Waldbronn: (von links) Bürgermeister und Kurdirektor Franz Masino, Hartmut Karle, Leitung Technik / Organisation, und Bruno Kraski, Prokurist und Leiter Kurverwaltung

Öffnungszeiten und Kontakt
Mo-Fr 10-22 Uhr
Sa+ So und an Feiertagen 9-22 Uhr
Bergstraße 30, 76337 Waldbronn,
Telefon (07243) 565 70
Die Albtherme im Internet:
www.albtherme-waldbronn.de

Thomas Sutter, Technischer Leiter
und Hygiene-Experte bei Brenner:

Freundlich und hilfsbereit



Alte Menschen in Pflegeeinrichtungen, behinderte Mitmenschen in Betreuungseinrichtungen, Gäste in den verschiedensten Bade- und Vergnügungseinrichtungen. Kinder in Kitas, Kindergär-

ten und Schulen.

Fast immer sind hier die Menschen anwesend, für die wir unsere Leistungen erbringen. Damit sie sich wohl fühlen. Damit sie unbeschwert leben, lernen, Spaß haben können. Eine besondere Herausforderung an unsere Mitarbeiter.

Hier wird mehr verlangt als professionelle Arbeit. Hier werden Qualitäten verlangt, die nicht zu kaufen sind:

- **Freundlichkeit;**
- **Einfühlungsvermögen;**
- **Respekt vor anderen Menschen;**
- **Hilfsbereitschaft.**

Offenbar genügen die meisten unserer Mitarbeiter diesen Erwartungen. Offenbar wissen unsere Kunden dies zu schätzen – und geben es an andere Auftraggeber weiter. Schließlich ist jeder einzelne Mitarbeiter unsere Visitenkarte vor Ort. Unsere Leistung ist unsere beste Referenz.

Diese Erfolge stellen sich nicht von alleine ein. Sie wollen erarbeitet sein. Deshalb achten unsere Objektleiterinnen und Objektleiter schon bei der Auswahl neuer Mitarbeiter auf diese „weichen Kriterien“. Ich empfehle allen, die unseren freundlichen Service noch nicht kennen: Vergleichen Sie. Achten Sie doch einfach mal darauf, mit welchem Gesichtsausdruck und mit welchem Tonfall man Sie anspricht, wenn Sie zufällig an Ihrem Arbeitsplatz Überstunden machen und die Reinigungskraft Ihnen begegnet.

Unser Kunde:

die Wagener-Häuser
in Baden-Baden

Exklusive Kaufatmosphäre für den anspruchsvollen Geschmack

Die Geschichte der Wagener Häuser ist eine wahre Erfolgsgeschichte. Die Geschichte mutigen und ideenreichen Unternehmertums.

Im Juli 1981 übernimmt Franz Bernhard Wagener zusammen mit seiner Ehefrau Annette das kurz vor der Insolvenz stehende Kaufring-Kaufhaus in Gaggenau. Damit beginnt die Entwicklung der WAGENER-Häuser im „Badischen“.

Die erfolgreiche Entwicklung dieses Hauses machte Mut für Expansionsgedanken. Im Jahre 1984 wurde das historische Geschäftshaus der Kaufstätte in Baden-Badens Fußgängerzone (Lange Str. 25) erworben. In den folgenden zehn Jahren wurden die Häuser weiterentwickelt, modernisiert und vergrößert.

Ende 1993: eine neue und große Herausforderung: Das frühere „Horten-Kaufhaus“ stand zum Verkauf. Nach kurzem Abwägen von Chance und Risiko entscheidet sich das Ehepaar Wagener für die Übernahme dieses mit knapp 6.000 qm Verkaufsfläche großen Hauses.

Mit dieser Eröffnung ergab sich auch eine wichtige Änderung der Angebotsstruktur der beiden Baden-Badener Häuser. Das größere, frühere „Hortenhaus“, welches auch über ein mehr als 500 Stellplätze fassendes Parkhaus verfügt, erhielt das Sortiment eines Kaufhauses, inklusive einer großen Lebensmittel-Feinkost-Abteilung.



Zur Unterscheidung für den Kunden bekam dieses Haus den Namen „CITY-WAGENER“. Das kleinere, erste Haus in Baden-Baden, wurde in den folgenden Jahren sukzessive zu einem anspruchsvollen Modehaus für Damen und Herren ausgebaut und firmiert seitdem unter dem Namen „MODEWAGENER“.

In den beiden obersten Etagen mit herrlichem Blick auf das Kurhaus befindet sich die Exquisiteabteilung mit dem trefflichen Namen „Design on top“. Im Jahre 2006 wurde das Warenhaus um 50% vergrößert zu einem Shopping-Center, der WAGENER-GALERIE mit insgesamt 9.000 m² Verkaufsfläche.



RUNDUM SAUBERE LÖSUNGEN

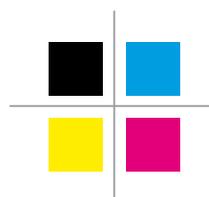
Hygiene hat einen Namen ...

ECOLAB®



**SAUBER.
SICHER.
EFFIZIENT.**

Ecolab Deutschland GmbH • Postfach 13 04 06 • 40554 Düsseldorf • Tel. 0211 9893-900
www.ecolab.com/de • www.professionalproducts.de



mierschdruckt

www.miersch-druckt.de

**Offsetdruck
Digitaldruck
Mediendienstleistungen**

Pforzheimer Straße 33
76227 Karlsruhe (Durlach)
Fon (0721) 42576
Fax (0721) 43689
info@miersch-druckt.de



Bei Wagener in Baden-Baden:

Große freie Flächen müssen wirtschaftlich gereinigt werden. Modernste Reinigungsautomaten helfen dabei. Foto: Brenner-Mitarbeiter Anatoli Nazarenko im Einsatz

Hohe Ansprüche an die Reinigung, damit die Käufer sich stets wohlfühlen und gerne kaufen

Die Wagener-Häuser in Baden-Baden haben sich als Orte des anspruchsvollen Einkaufs in der Region längst einen sicheren Spitzenplatz erworben. Einer der besonderen Erfolgsgründe neben einem ansprechenden Angebot: Wagener legt größten Wert darauf, dass sich die Kunden in den Wagener-Häusern wohlfühlen, sich dort gerne aufhalten, den Einkauf rundum genießen und so für gute Betriebsergebnisse sorgen.

Sauberkeit – das wissen alle Kenner der Strategien im Einzelhandel – ist einer der ganz großen Wohlfühl-Faktoren. Wie bei allen Lieferanten und Geschäftspartnern legt Wagener auch hier Wert auf Qualität, Zuverlässigkeit und Professionalität.

Deshalb versteht es sich von selbst, dass in den Wagener-Häusern sechsmal pro Woche gereinigt wird. Dabei sind vielfältige Reinigungs- und Pflegeaufgaben zu lösen. Es finden sich – abgestimmt auf das Produktumfeld – die unterschiedlichsten Bodenbeläge: Natursteinfliesen, Echtholzparkett (geölt und versiegelt), PVC, Elastomerbelag, Epoxidharz-Belag mit Polyurethanbeschichtung und textile Beläge. Hier kann Brenner die volle Palette professioneller Reinigung be weisen.

Werner Schneider, verantwortlich für die Hausleitung, weiß genau, worauf es ihm bei der Auswahl von Dienstleistern ankommt. Im Interview erläuterte er uns:

„Wir arbeiten nur mit Betrieben zusammen, die fachlich kompetent sind. Mit belastbaren Mitarbei-

tern, die schnell auf unvorhersehbare Situationen reagieren können. Deshalb prüfen wir vor unseren Entscheidungen auch stets die Referenzen und Erfahrungen eines zukünftigen Partners.“

Zum Gesichtspunkt Wirtschaftlichkeit meint Werner Schneider: „Im Einzelhandel gibt es keine fetten Margen, bei denen man aus dem Vollen schöpfen kann.

Da muss schon sehr wirtschaftlich gedacht und gehandelt werden. Ohne jeden Zweifel. Aber das alleine kann es nicht sein. Wir müssen unseren Kunden Tag für Tag einwandfreie Häuser bieten. Deshalb zählen Zuverlässigkeit und Qualität. Die Reinigung darf kein Zufall sein.“

Schneider weiter: „Wir erwarten kompetente Beratung und Hilfe auch in besonderen Fragen. Zum Beispiel bei der Auswahl von Spezialbelägen für bestimmte Bereiche unserer Häuser.“

Die tägliche Zusammenarbeit mit den Brenner-Mitarbeitern bewertet Werner Schneider so:

„Zunächst einmal drei klare Feststellungen: Die Mitarbeiter der Firma Brenner sind zuverlässig, pünktlich und ehrlich. Der tägliche Dialog mit den Führungskräften sichert die Qualität. Bei Brenner wird mitgedacht. Fazit: gute Zusammenarbeit.“



Werner Schneider



Zwei tüchtige Brenner-Damen in einer Welt voller Mode-Versuchungen: Vorarbeiterin Francesca Cicero (links) und Objektleiterin Sabine Langenbein

Unser Kunde:

Die Badnerlandhalle in Karlsruhe-Neureut

Tausende kommen jährlich in die Badnerlandhalle, um intensiv zu arbeiten. Sie kommen zu Tagungen,

Kongressen, Seminaren, Kolloquien, Prüfungen. Jede dieser Veranstaltungen braucht optimale Bedingungen für effektives Arbeiten.

Das beginnt bei der Technik. Eine moderne, leistungsstarke akustische Anlage, feste und

bewegliche Filmleinwände, Dia- und Tageslichtprojektoren und ein variables Beleuchtungssystem bis hin zu kompakten Scheinwerferanlagen sind in der Badnerlandhalle Standard.

Nicht zu vergessen Vollklimatisierung des Saalbereichs, die besonders an heißen Tagen geschätzt wird.

Bei der für große Tagungen üblichen parlamentarischen Sitzordnung finden über 300 Teilnehmer Platz. Im Bedarfsfall stehen zusätzlich die Empore und das Foyer mit jeweils weiteren 100 Plätzen zur Verfügung. Und wenn dieser Rahmen zu groß ist: Bei Unterteilung der Halle ist der Kleine Saal für 100, der Mittlere Saal für 350 Personen ausgerichtet.

Bei Versammlungen stehen bei Tischbestuhlung Räumlichkeiten von 50 bis 800, bei Reihenbestuhlung bis zu 900 Plätze zur Verfügung.

Die lockere und lichte Architektur der Halle sorgt nicht nur für eine angenehme Atmosphäre, sondern bietet auch reichlich Möglichkeiten zur Entspannung in den Tagungspausen. Und wenn mit einem Tag des Tagens noch kein Ende ist, lädt der urige Bierkeller mit vier Kegelbahnen zum sportlichen Ausgleich ein.



Hallenmeister
Ralf Angermann



Peter Kimmel, Bezirksleiter im Ortsbauamt Karlsruhe-Neureut, über die Zusammenarbeit mit Brenner:

Wir haben einen vertrauenswürdigen Partner

Als Bezirksleiter des Ortsbauamtes Karlsruhe-Neureut ist Peter Kimmel verantwortlich für Baumaßnahmen und für den Erhalt der kommunalen Objekte. Deshalb fällt in sein umfangreiches Aufgabengebiet auch die Reinigungsaktivitäten rund um die Badnerlandhalle. Wir wollten es genau wissen. In einem Interview baten wir ihn um eine Stellungnahme.

Herr Kimmel, was spricht aus Ihrer Sicht für die Zusammenarbeit mit der Firma Brenner?

Peter Kimmel: Hier kann ich sicher sein: Es werden keine Schwarzarbeiter beschäftigt. Bei anderen Firmen habe ich so etwas bereits erlebt. Außerdem finde ich bei Brenner die nötige fachliche Kompetenz. Auf die Angaben von Brenner kann ich mich verlassen – zum Beispiel bei den sehr exakten Zeitkalkulationen. Materialien und Chemie entsprechen unseren anspruchsvollen Erwartungen.

Das klingt so, als hätten Sie auch schon andere Erfahrungen gemacht ...

Peter Kimmel: Und ob. Die Reinigungsmittel wurden extrem verdünnt. Dann mussten sie endlos einwirken. Die Folgen waren dann nicht nur miese Reinigungsergebnisse, sondern auch aufgequollene Schranksockel und abgelöste Bodenbeläge.

Soviel zur technischen Seite unserer Arbeit. Wie steht es um die Betreuung durch unser Team?

Peter Kimmel: Volle Anerkennung für den Technischen Leiter, Herrn Sutter, und seine Mitarbeiter. Gerade in einer Veranstaltungshalle wie unserer schönen Badnerlandhalle ist oft schnellstes

Reagieren angesagt. Es gibt immer wieder Überraschungen. Da brauchen wir Partner die jederzeit erreichbar sind und blitzschnell reagieren. Sutter und seine Truppe – die bringen das voll.

Sprechen wir über das leidige Geld?

Peter Kimmel: Wahrlich. Brenner ist nicht der „billige Jakob“, Aber Preis und Leistung stimmen. Bei unseren ebenfalls anspruchsvollen Kunden, den Veranstaltern, dürfen wir uns keine Panne leisten. Auch nicht bei der Reinigung. Solche Pannen können nämlich teuer werden, wenn der Kunde nicht wieder in unser Haus kommt. Aber in den Allgemeinen Vergabebestimmungen, der VOB, ist genau definiert, wie wir entscheiden müssen. Da steht ganz eindeutig: Auf ein Angebot mit einem unangemessen hohen oder niedrigen Preis darf der Zuschlag nicht erteilt werden. In dieser Hinsicht verdient Brenner eben unser Vertrauen. Also ein letzter Tipp für die ganze Mannschaft: auf keinen Fall nachlassen!



Peter Kimmel

Event-Reinigung – hier wird die Abwechslung zu Routine

Veranstalter fordern Leistungen in totaler Perfektion

Selbst die Abwechslung kann zur Routine werden. Das gilt besonders für die Brenner-Mitarbeiter aus dem Bereich Event-Reinigung. Also Reinigung in Veranstaltungshallen, Sporthallen – eben überall, wo regelmäßig etwas los ist.

In der Event-Reinigung bietet die tägliche Arbeit stets einen Cocktail aus Standard und Überraschung. Ein regelmäßiger Mix aus neuen, kurzfristigen Aufgaben und regelmäßiger guter Unterhaltsreinigung. Das perfekte Pflaster für Mitarbeiter mit Freude an der Abwechslung.

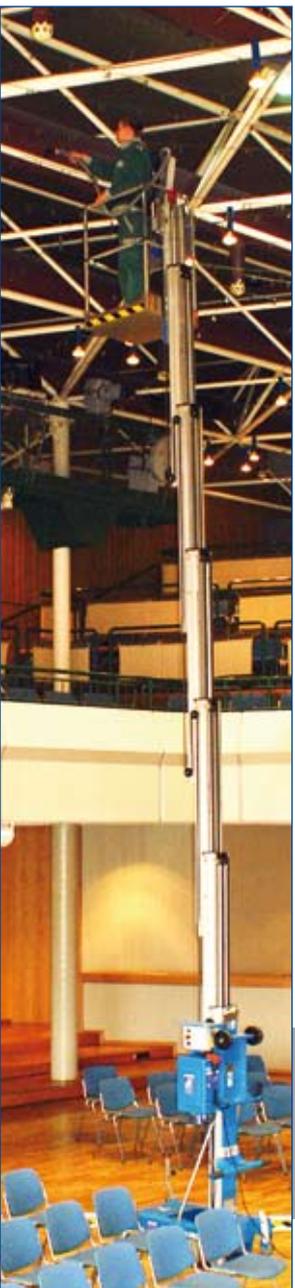
Gerade in der Badnerlandhalle wird ein buntes Programm angeboten. Vom Popkonzert über Tourneetheater,

von der Großhochzeit mit über hundert Gästen bis zu Kongressen und Seminaren.

Hier können sich nur Dienstleister behaupten, die mit ihren Mitarbeitern vollen Einsatz bringen. Pannen oder Reklamationen sind hier unverzeihlich. Die Veranstalter erwarten einfach eine perfekte Leistung – auch in letzter Sekunde.

Aus der Sicht der Hallenbetreiber stehen die Veranstalter mit ihren Forderungen und Erwartungen voll im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Schließlich sollen sie bei nächster Gelegenheit gerne wieder kommen. Da muss die Reinigung ablaufen wie ein perfektes Schweizer Uhrwerk.

Mit modernster Hubtechnik hoch unter der Decke der Badnerlandhalle: Brenner-Mitarbeiter Daniel Bertsch bei der Reinigung der Deckenkonstruktion. Auch dort, wo Veranstalter nicht sofort hinschauen, muss strikte Sauberkeit herrschen. Da kennt das zuständige Ortsbauamt Neureut keine Kompromisse. Brenner bietet dazu die nötige fachliche Kompetenz.



Professionelle Ausbildung junger Menschen bei Brenner:

Eine Win-Win-Situation

Die Zukunft eines Unternehmens steckt in den Köpfen seiner Nachwuchskräfte. Bei Brenner wurde von Anfang an nach dieser Devise gehandelt. Stets wurde jungen Menschen die Chance zu einer qualifizierten Ausbildung gegeben. Im handwerklichen Bereich als Gebäudereiniger und im Kaufmännischen. Einige haben inzwischen auch den Meisterbrief in der Tasche. Angelika Brenner, geschäftsführende Gesellschafterin, bewertet die Devise äußerst positiv: „Das Fazit ist, nachdem wir fast 40 junge Menschen ausgebildet haben, einfach nur positiv. Für uns führte diese Devise stets zu einer Win-Win-Situation.“ Wo eben möglich, erfolgte die Übernahme in eine feste Anstellung. So stammen die derzeitigen Mitarbeiterinnen in der Verwaltung aus der „Brenner-Schule“.

„Stets faires Verhalten“

Marietou Dörr
(Bild links)

Sie beendete Ihre Ausbildung 1998. Heute trägt sie Verantwortung für die Finanzbuchhaltung, die Auftragsbearbeitung und die Rechnungslegung. Sie absolvierte u.a. einen Lehrgang als Datenschutzbeauftragte. „Die Ausbildung war sehr vielschichtig. Ich bekam schnell Einblick in alle Aufgabengebiete. Es wurde mir bereits während der Ausbildung Verantwortung übertragen. Es zeigte sich stets ein faires und großzügiges Verhalten der Geschäftsleitung gegenüber den Mitarbeitern. Und das nicht nur in der wirklich guten Bezahlung.“

„Mehr als Tarif – toll!“

Alina Thiessen (Bild Mitte)

Sie steckt zur Zeit in der Ausbildung. Wenn alles gut verläuft, legt sie ihre Prüfung im Jahre 2011 ab. Neben der normalen Ausbildung erhielt sie bereits die Chance zu diversen Einstiegskursen im Personalbereich.

„Das Betriebsklima ist sehr gut und angenehm. Für mich als Auszubildende eine große Hilfe. Schließlich ist man ja auch eine Belastung. Aber mir werden Einblicke in alle Bereiche vermittelt. Mit viel Verständnis werden meine Fragen beantwortet und die Zusammenhänge erklärt. Toll finde ich es natürlich, dass ich selbst als Azubi bereits über dem Tarif bezahlt werde.“



„Vertrauen gab mir Mut“

Carolin Sälzler (Bild rechts)

Sie wurde im Juli 2001 nach der Ausbildung in das Angestelltenverhältnis übernommen. Personalwesen und Lohnbuchhaltung sind ihre Arbeitsbereiche. In einem personalintensiven Dienstleistungsbetrieb eine Schlüsselfunktion.

Inzwischen absolvierte sie unter anderem Weiterbildungen zum Personalfachwirt der IHK. Außerdem die IHK-Ausbildung für Ausbilder.

„Die Ausbildung war sehr umfangreich. Alle Bereiche wurden ausführlich mit mir durchgearbeitet. Viel Spaß bereitete mir vor allem das frühe selbstständige Arbeiten. Mir wurde großes Vertrauen entgegengebracht! Das gab mir in der Ausbildung sehr viel Mut. Die Verhältnisse bei Brenner sind einfach fair und gerecht. Das macht Spaß. Dabei ist das Klima einfach gut. Sowohl untereinander als auch mit der Geschäftsleitung.“

IMPRESSUM

Das Magazin Firmenmagazin der Hygiene-Service Brenner GmbH;
Am Rüppurrer Schloß 7, 76199 Karlsruhe;
Telefon: 0721-84 97 42; Telefax: 0721-84 97 49;
E-Mail: info@brenner-gmbh.info;
Verantwortlich Angelika Brenner, Geschäftsführerin
Konzept, Redaktion, Gestaltung, Produktionsbetreuung:
Lean KG, Holstweg 24, 14163 Berlin
Tel: (030) 801 65 75; Fax: (030) 802 31 24

Titelfoto:

Brenner-Mitarbeiterin Lidija Horvat sorgt für Hygiene in der Saunawelt der Albtherme Waldbronn

Wir bedanken uns bei allen Geschäftspartnern, die uns bei diesem Projekt – u.a. durch Anzeigen – unterstützt haben.

Ein Partner mit **Kompetenz** drinnen und draußen!

Ulrike Keppler arbeitet als Sachbearbeiterin in der Hausverwaltung der evangelischen Kirchenverwaltung eng mit Brenner in allen Reinigungs- und Hygienefragen zusammen. Sie ist ein sehr fairer Partner. Bei ihren Anforderungen an die Sauberkeit und die Hygiene in den kirchlichen Einrichtungen zur Kinderbetreuung kennt sie keine Kompromisse. Wir baten sie um ein Interview:

Frau Keppler, worauf kommt es Ihnen bei einem Dienstleister besonders an?

Ulrike Keppler: Wir erwarten eine rundum professionelle Leistung. Das heißt: Wir brauchen vor Ort Ansprechpartner, die kompetent sind und wissen, was zählt. Partner, die flexibel sind, wenn es darauf ankommt. Partner, für die Reinigung und Sauberkeit ohne Kompromisse ebenso wichtig ist wie für uns.

Wie stehen Sie zu Argumenten wie „Reinigung sollte so billig wie möglich sein“?

Ulrike Keppler: Natürlich – auch wir sind der Wirtschaftlichkeit verpflichtet. Und das nehmen wir sehr ernst. Qualität bei Reinigung und Hygiene nehmen wir aber aus unserer Verantwortung für die Kinder heraus nicht weniger ernst. Deshalb lautet unsere eindeutige Bewertungsformel: Wir erwarten Leistungen, die – klar und eindeutig – ihren Preis wert sind. Punkt.

Was schätzen Sie besonders an der Zusammenarbeit mit unserem Team?

Ulrike Keppler: Ganz allgemein gesprochen. Die Kompetenz der Mitarbeiter. In der Kundenbetreuung und im Objektmanagement vor Ort, aber auch bei meinen Ansprechpartnern im Innendienst. Hier wird aktiv mitgedacht.



Nicht nur reagiert, sondern agiert. Im Interesse der Sache. Im Interesse der Kinder.

Ein ganz wichtiger Punkt: Die hohe Transparenz in Fragen des Umweltschutzes und der Umweltverträglichkeit der Arbeit und der verwendeten Reinigungsprodukte. Nicht selten werden wir von den Eltern zu diesen Themen befragt. Da können wir bei Brenner ganz ruhige Antworten geben. Unser Hygienepartner hält sich an alle Vorschriften. Und auch darüber hinaus.

Wo Kinder Tag für Tag zusammenkommen:

Hygiene ist wichtiger als blinder Sparsießer

Kinder sind stürmisch, unbefangen und unvorsichtig. Sie erleben ihre Umwelt mit allen Sinnen. Tasten und Schmecken gehören dazu. Da nimmt dann Vieles den Weg zum kindlichen Mund. Deshalb gilt: Wo Kinder verschiedenster Herkunft herumtollen, dürfen Hygienrisiken nicht unterschätzt werden. Das Kinder-Abwehrsystem ist noch nicht so stabil wie bei gesunden Erwachsenen. Verantwortungsbewusste Träger von Kindereinrichtungen nehmen die Hygiene deshalb sehr ernst. Bei aller Wirtschaftlichkeit opfern sie die Gesundheit der Kinder nicht dem blinden Sparsießer. Klassisches Beispiel für diese verantwortungsbewusste Haltung: Die Evangelische Kirche in Karlsruhe, einer der Brenner-Partner in Sachen Kindertageseinrichtungen. Inzwischen werden circa 35 Einrichtungen dieser Art von Brenner in unserer Region betreut.



So sollen Kinder leben: froh und unbeschwert in einem hygienisch einwandfreien Umfeld

Andreas Deecke – als Kunde kritisch und zufrieden:

Professionelle, unkomplizierte Zusammenarbeit

Andreas Deecke ist mit Leib und Seele bei seiner Aufgabe. Er leitet die evangelische Kindertagesstätte, das Kinder-Wichern-Haus (KiWiHaus), in der Weinbrennerstraße. Gemeinsam mit neun Erziehern kümmert er sich fürsorglich um 55 Kinder. Tag für Tag können er, die Kinder und Erzieher kritisch die Leistung der Brenner-Mitarbeiter beurteilen. Sein Urteil über die Brenner-Leistung:

„Die Mitarbeiter entwickeln gesunde Eigeninitiative. Sie sehen die wichtigen Dinge, ohne dass man sie jedes Mal ansprechen muss. Die Zusammenarbeit



Andreas Deecke

ist unkompliziert und unbürokratisch. Nur ein Beispiel: Wenn aus internen Gründen die Reinigung einmal von Freitag auf Samstag verschoben werden muss, passt sich Brenner sehr flexibel an unsere Wünsche an.

In einer Einrichtung für Kinder gibt es nicht nur fröhliche Momente, manchmal

wird es auch sehr ernst: Bei plötzlichen Infektionskrankheiten unter den Kindern. Da ist schnellstes Reagieren nötig. Es muss sofort desinfiziert werden, um die Infektion einzudämmen. Da ist für uns die Firma Brenner der passende Partner mit sehr viel Professionalität.“

Ev. Kirche in Karlsruhe

Fast 50 Kindertageseinrichtungen werden von der evangelischen Kirche in Karlsruhe betrieben. Dem Kind werden dabei in Atmosphäre der Geborgenheit und des Vertrauens vielfältige Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit sich selbst und seiner Umwelt geboten. Die Tageseinrichtungen sind ein Angebot der evangelischen Kirche. Sie sind mit ihrem Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag in das Leben der Kirchengemeinde einbezogen und vermitteln in kindgemäßer Form elementare Inhalte christlichen Glaubens. Die Einrichtungen sind ein Ort, an dem Annahme und Nächstenliebe erfahren werden.